Datenschutzinformation für Interessenten/innen

Informationspflicht bei Erhebung personenbezogener Daten

Die Z&P Schulung GmbH nimmt den Datenschutz sehr ernst. Sie behandelt Ihre personenbezogenen Daten stets vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Maßgeblich sind hier insbesondere die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG).
Gemäß Art. 13 und 14 DSGVO sind wir dazu verpflichtet, Ihnen nachfolgende Auskünfte zur Einhaltung unserer Informationspflicht zur Verfügung zu stellen.

Datenerhebung

Wir verarbeiten ausschließlich jene Daten, welche Sie uns im Zuge Ihrer Kontaktaufnahme, Ihrer Anfrage bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen zur Verfügung stellen. Darüber hinaus speichern wir ggf. personenbezogene Daten, die uns im Zusammenhang mit einer öffentlich geförderten Bildungsmaßnahme durch den Kostenträger (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, BAMF) oder unsere Kooperationspartner mitgeteilt werden.

Zwecke, Rechtsgrundlage und Art der erhobenen Daten

a) Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Qualifikations- und Bewerberdaten, Informationen zur familiären Situation, zu gesundheitlichen oder sonstigen Einschränkungen – sofern angebotsrelevant) zur Erstellung eines individuellen Bildungsangebotes bzw. zur Beantwortung Ihrer Kundenanfrage. Rechtsgrundlage ist hierbei Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Dieser erlaubt eine Verarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, hier die Erstellung von Bildungsangeboten, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

b) Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke oder werbliche Ansprache) ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1lit. a) DSGVO gegeben. Die Erteilung einer Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

c) Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentlichen Vertragszwecke hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung ggfs. zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der (vor-)vertraglichen Maßnahmen benötigen. Eine Weitergabe Ihrer Daten an sonstige Dritte, z.B. an den Kostenträger einer öffentlich geförderten Maßnahme oder unsere Kooperationspartner erfolgt nur, sofern und soweit diese im Zusammenhang mit der ordnungsgemäßen Durchführung des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist oder wir gesetzlich zur Weitergabe der Daten berechtigt oder verpflichtet sind. Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Speicherdauer und Löschung

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u. a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages. Nach der vollständigen Erfüllung bzw. Beendigung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages werden wir Ihre persönlichen Daten weiterhin speichern, sofern, soweit und solange dies zur Erfüllung gesetzlicher bzw. behördlicher Aufbewahrungspflichten oder zur Abwehr zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich ist. Darüber hinaus werden die Daten umgehend gelöscht.

Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, gelten Sie als betroffene Person i.S.d. DSGVO. Sie haben damit das Recht, Sie betreffende Daten korrigieren, löschen oder deren Verarbeitung einschränken zu lassen. Auch kann eine Datenübertragung angefordert werden, sollten Sie eine Übertragung Ihrer Daten an eine dritte Stelle wünschen.

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, welche persönlichen Daten über Sie bei uns gespeichert wurden. Sollten Daten zu Unrecht oder unrichtig gespeichert sein, so bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Wir werden diese Daten dann umgehend löschen bzw. berichtigen. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Im diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten bei der Z&P Schulung GmbH gelöscht.

Wir weisen allerdings darauf hin, dass die Nichtbereitstellung bzw. der Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten die Erstellung eines Bildungsangebotes bzw. die Bearbeitung Ihrer Kundenanfrage möglicherweise ausschließt.

Ihr jeweiliges Anliegen richten Sie an den Verantwortlichen:

Z&P Schulung GmbH
Rabensteinplatz 1
04103 Leipzig
Telefon: 0341 22631-0
Fax: 0341 22631-29
E-Mail: info@zp-schulung.de

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten, zum Datenschutz im Allgemeinen sowie im Falle einer Beschwerde wenden Sie sich bitte an unsere/n Datenschutzverantwortliche/n (datenschutz@zp-schulung.de). Darüber hinaus haben Sie das Recht, bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen. In Sachsen ist dies der/die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte.